

Angebotsplanung und Betriebskonzept Gaswerkareal

Öffentliche Mitwirkung: 23. Oktober bis 17. November 2020

Den Fragebogen in elektronischer Form und sämtliche Beilagen finden Sie auf unserer Website:
www.bernmittelland.ch

Grundlage:

► Angebotsplanung und Betriebskonzept Gaswerkareal, Bericht zur Mitwirkung vom 30. September 2020

Absender (Gemeinde, Verband, Verein, Partei, TU u.a.m.):

SP Stadt Bern

Verantwortliche Person: Michael Sutter, Parteisekretär

Telefon für Rückfragen: 031 370 07 90

E-Mail-Adresse: bern@spbe.ch

1. Gesamteindruck des Berichts zur Studie «Angebotsplanung und Betriebskonzept Gaswerkareal» (Kapitel 1–6)

Ist der Bericht aus Ihrer Sicht inhaltlich verständlich und nachvollziehbar?

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein», bitte ausführen:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

2. Vorgaben und Ziele (Kapitel 3)

Sind für Sie die Ausführungen zu den kantonalen Vorgaben und dem Zielsystem nachvollziehbar?

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein», bitte ausführen:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3. Variantenstudium (Kapitel 4)

3.1. Sind Sie mit den geprüften Varianten einverstanden? (Kapitel 4.1–4.5)

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein» bitte ausführen:

Die vorgelegten Varianten mit der geplanten Buserschliessung sind – immer unter der Voraussetzung, dass die Stadterweiterung auf dem Gaswerkareal realisiert werden kann – grundsätzlich sinnvoll. Ergänzungen sind aber denkbar. Wir begrüssen deshalb weitere Abklärungen zu den begleitenden Vertikalerschliessungen mittels Lift/Schräglift.

3.2. Sind Sie mit der Variantenbeurteilung und dem damit verbundenen Fazit einverstanden? (Kapitel 4.6 und 4.7)

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein» bitte ausführen:

Eine zukunftsgerichtete Lösung bringt nur die Variante 2A mit der Durchbindung nach Wabern: Die Benutzungsfrequenz kann mit einer Durchmesserlinie generell erhöht werden und es bieten sich mehr Umsteigemöglichkeiten. Der Umweg für Fahrgäste aus dem und ins Gürbetal zum Bahnhof Bern fällt weg, was diesen entlastet. Die für die Variante 2A nötige Sperrung der Sandrainstrasse für den MIV ist aus unserer Sicht kein Nachteil, sondern im Gegenteil ein zusätzlicher Pluspunkt, der für die Variante spricht. Damit wird auch Platz geschaffen für den Veloverkehr. Die Kreuzung Bus/Bus kann mittels LSA geregelt werden; dafür gibt es auf dem Bernmobil-Netz funktionierende Vorbilder. Ob die Linie an die Bahnhaltestelle Wabern oder an die Tramhaltstellen Wabern Zentrum oder Kleinwabern angebunden wird, müssen weitere Abklärungen ergeben.

4. Konkretisierung Bestvariante (Kapitel 5)

Sind Sie mit der Konkretisierung der Bestvariante einverstanden?

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein», bitte ausführen:

Wie aus den Ausführungen in 3.2 hervorgeht, sind wir mit der gewählten Bestvariante nicht einverstanden. Die Konkretisierungen zur Linienführung Bahnhof Bern – Gaswerkareal begrüssen wir hingegen.

5. Schlussfolgerungen (Kapitel 6)

Sind Sie mit der Empfehlung und den weiteren Schlussfolgerungen einverstanden?

Ja Eher Ja Eher Nein Nein

Falls «Eher Ja», «Eher Nein» oder «Nein», bitte ausführen:

s. Ausführungen zu 3.2

Bitte senden Sie diesen Fragebogen (mit allfälligen Beilagen) **in elektronischer Form** bis zum **17. November 2020** an: verkehr@bernmittelland.ch

Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!